

INSTITUT FÜR BYZANTINISTIK UND NEOGRÄZISTIK DER  
UNIVERSITÄT WIEN  
ÖSTERREICHISCHE BYZANTINISCHE GESELLSCHAFT

*Wir laden zu folgendem Vortrag mit Filmvorführung und anschließender  
Diskussion ein:*

***Univ.-Prof. Dr. John HALDON***

*Universität Birmingham*

**Das „flüssige Feuer“: eine mittelalterliche Terrorwaffe?**

**Alte Fragen und neue Forschungen**

*Mit Filmvorführung*

Das Geheimnis des sog. „griechischen Feuers“ bleibt für manche immer noch ein reizvolles Problem der Mittelalterforschung, im besonderen der Waffentechnologie und der politischen Geschichte. Neue Fortschritte, die durch die Verknüpfung von Textanalysen und praktischen Experimenten erreicht wurden, werden erläutert und eine Lösungsmöglichkeit für technische Fragen wird vorgeschlagen.

Der Film, der im Rahmen der Veranstaltung vorgeführt wird, hat den Titel „Fireship“ und wurde im Jahr 2002 von Windfall Films hergestellt. Die gezeigten Experimente fanden im Versuchslabor des U-Boot-Zentrums der Royal Navy in Portsmouth und im Labor von Andrew Lacey, einem Fachmann für vorindustrielle Metallurgie, statt. Der Film wurde im Herbst 2002 in Istanbul und auf Malta unter der Leitung des Vortragenden gedreht.

*Anschließend wird zu einem Glas Wein gebeten*

**Vortragsort:**

**1010 Wien, Postgasse 7, 1. Stiege, 3. Stock**

**Zeit: Mittwoch, 2. Juni 2004, 18.30 Uhr**